Kreisliga Herren

TSG Königslutter II : Lutterwoelfe
Samstag, 02.04.2022, 15:00 Uhr

TSG Königslutter II gegen Lutterwoelfe 9:5

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der TSG Königslutter II im Spiel der Kreisliga Herren gegen Lutterwoelfe endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass Lutterwoelfe mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kraus / Rasch bezwangen Knöll / Pätzold in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Kaum Chancen hatten hingegen anschließend Nikolai / Langenheine bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Voß / Ernst. Beim 3:0-Sieg gelang es Wurch / Huth Haan / Schade in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Armin Kraus wehrte eine 1:0 Satzführung von Dieter Knöll ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Kaum was zu bestellen hatte wiederum Ralf Rasch bei seinem 0:3 gegen Andreas Voß. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Eher wenig Gegenwehr bekam Jonas Nikolai beim 11:9, 11:8, 11:7 von Jens Haan. Unglücklich war Andreas Wurch wenig später in der Partie gegen Timmi Pätzold, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Tobias Langenheine überzeugte im Einzel gegen Christian Schade, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Thomas Huth sein Einzel gegen Manfred Ernst noch mit 11: 8, 14:12, 6:11, 8:11, 8:11 im Entscheidungssatz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Andreas Voß war der Gastgeber Armin Kraus. Eher wenig Gegenwehr bekam Ralf Rasch bei seinem Sieg in drei Sätzen von Dieter Knöll. Jonas Nikolai konnte im Spiel gegen Timmi Pätzold einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Mittlerweile stand es damit 8:4. Zwei Sätze lang fand derweil Andreas Wurch gegen Jens Haan das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Tobias Langenheine gewann anschließend wiederum sein Spiel gegen Manfred Ernst eher ungefährdet mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die TSG Königslutter II am 19.04.2022 gegen den TSV Twieflingen erneut um Punkte. Die Mannschaft Lutterwoelfe erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:16. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
TSG Königslutter II
Doppel: Kraus / Rasch 1:0, Nikolai / Langenheine 0:1, Wurch / Huth 1:0
Einzel: A. Kraus 2:0, R. Rasch 1:1, J. Nikolai 2:0, A. Wurch 0:2, T. Langenheine 2:0, T. Huth 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.04.2022 (19:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Lutterwoelfe
Doppel: Voß / Ernst 1:0, Knöll / Pätzold 0:1, Haan / Schade 0:1
Einzel: A. Voß 1:1, D. Knöll 0:2, T. Pätzold 1:1, J. Haan 1:1, M. Ernst 1:1, C. Schade 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.04.2022 (19:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").